Neuling und Routinier: Corinne Suter (l.) steht noch vor der WM-Premiere, Fabienne Suter nahm schon siebenmal teil.

LARA GUT

«Die WM wird sicher grandios»

Lara Gut, wie haben Sie den Sieg im Gesamt-Weltcup verdaut?
Das dauert schon seine Zeit. Es hat mir gut getan, dass ich gleich nach dem Rennen für eine Woche wegflog und abschalten konnte. Seither blicke ich nach vorn.

Aber Sie sind sicher sehr gefragt?
Ich wusste, dass es mehr Aufmerksamkeit geben wird. Aber so viel?! Zum Glück haben mich Anna Fenninger und Tina Maze vorgewarnt. Und mein Team hilft mir, dass ich mich aufs Training konzentrieren kann, die schrägsten Anfragen kommen gar nicht bis zu mir *(lacht)*.

Wir sind hier im Zielraum der WM 2017. Kribbelts schon?
Die WM wird sicher grandios! Aber eigentlich denke ich noch nicht daran. Im Moment geniesse ich den Sommer, das Meer oder auch mal Downhill-Biken – bis Ende Juli kann ich das Krafttraining dort machen, wo ich will.

«Fan des Roten Kreuzes!» Johann Schneider-Ammann mit SRK-Präsidentin Annemarie Huber-Hotz und Direktor Markus Mader (r.).

Stecknadelprobleme: IKRK-Präsident Peter Maurer (r.) mit SRF-Chef Roger de Weck.

Berns Stapi Alexander Tschäppät mit Ständeratspräsident Raphaël Comte (l.).

150 JAHRE ROTES KREUZ, BERN

Feiern trotz Brexit

Er hat eben doch Humor! Bei der Ansprache zum 150-Jahr-Jubiläum des Schweizerischen Roten Kreuzes im Berner Kursaal am vergangenen Samstag scherzt Bundespräsident **Johann Schneider-Ammann:** «Gestern der Brexit. Und jetzt müssen Sie mit mir noch zwei Sätze auf Französisch durchhalten.» IKRK-Präsident **Peter Maurer** und SRG-Chef **Roger de Weck** haben andere Probleme: die kleine Anstecknadel des Roten Kreuzes. «Hier hat das SRK noch Verbesserungspotenzial.» Präsidentin **Annemarie Huber-Hotz** will dem SRK auch nach ihrer Pensionierung treu bleiben: «Ich möchte als Freiwillige Flüchtlinge betreuen.» Berns Stapi **Alexander Tschäppät** engagiert sich ebenfalls: «Ich rufe zum Blutspenden auf!» «Tagesschau»-Mann **Florian Inhauser** reiste mit dem SRK 2003 in den Südiran. «Im Frachtflugzeug, wir schliefen auf Zelten!» Seit dieser Reportage weiss er: «Das SRK ist überlebenswichtig!»

TEXT JESSICA PFISTER, FOTOS DAVID BIEDERT

Gelungene Moderation: «Tagesschau»-Mann Florian Inhauser.

Urgestein der Entwicklungshilfe: Toni Frisch mit seiner Frau Marianne.

Nationalrätin Barbara Schmid-Federer mit Rega-Präsident Ulrich Graf.

Erbprinzessin Sophie von und zu Liechtenstein.

Luganos Stadtpräsident Marco Borradori mit Francesca Martinoli.

Regierungsräte Peter Gomm (l.) und Heidi Hanselmann mit Partner Hans Schlegel.